

Operatives Anlegen abstehegender Ohren

Nicht nur für Kinder, oft für Erwachsene genauso gut



Dr. Roman Fenkl

Oftmals wird vermutet, das Anlegen abstehegender Ohren sei nur etwas für Kinder oder nur im Kindesalter möglich. Weit gefehlt!

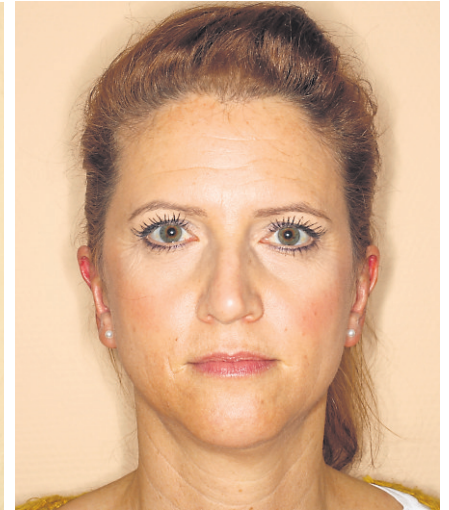
Ja, Kinder können schon ab einem Alter von 6 Jahren ihre Ohren angelegt bekommen. Sogar in örtlicher Betäubung, wenn sie in ihrer Persönlichkeit „reif“ für diese OP sind. Doch sehr häufig kommen Erwachsene mit demselben Problem, und unser ältester Patient kam erst im

Alter von 75 Jahren zur Operation und war danach mehr als erleichtert und glücklich.

Das zeigt, dass abstehende Ohren die Menschen, die sich davon betroffen fühlen, ein Leben lang nicht loslassen, dass die Betroffenen sich davon oft sehr gestört und belastet fühlen. Egal, ob Frau oder Mann. Die Krankenkassen setzen eine willkürliche Grenze von etwa 14 Jahren für die Kostenübernahme und gehen danach davon aus, dass sich im höheren Alter „die Psyche der Betroffenen gefestigt“ haben sollte. Ab dieser Altersgrenze wird also eine „medizinisch angezeigte Operation“ zu einer „ästhetischen Operation“.

Die Erfahrung zeigt, dass die Belastung durch abstehende Ohren auch in höherem Alter weiter besteht. Oft sogar tritt die Belastung dann erst auf, mit verbessertem Körperbewusstsein. Hier liegen also die gesetzlichen Krankenkassen und gesundheitlichen Beurteilungsdienste mit ihren Bestimmungen weit neben der Realität.

Dabei ist eine operative Neuformung der Ohrmuscheln („Ohren-An-



45-jährige Patientin vor und nach operativer Ohrmuschel-Korrektur. Sie wurde postoperativ zu einem „neuen, selbstbewussteren Menschen“ mit einem gefühlt völlig neuen, attraktiveren Gesicht. Fotos: Dr. Roman Fenkl

legen“) in der Hand des Erfahrenen eine durchaus anspruchsvolle, jedoch mit hoher Regelmäßigkeit zufriedenstellende und in unseren Händen bisher völlig komplikationsfreie Operation, ambulant in örtlicher Betäubung.

Die gesellschaftliche Einschränkung durch notwendige Kopf-Verbände besteht für 1 Woche, danach sieht man fast nichts mehr von der erfolgten OP. Die Fäden werden nach

3 Wochen gezogen. Narben sind regelmäßig auch für den Operateur bald nicht mehr sichtbar.

Es lohnt sich für Betroffene, nicht ein Leben lang zu warten, sich zu quälen. (red)



www.dr-fenkl.de/leistungen/gesichtschirurgie/ohrenkorrektur/

Vergrößerte Männerbrust: Gynäkomastie

Die ambulante, operative Korrektur in örtlicher Betäubung, ohne sichtbare Narbenbildung

Viele Männer leiden unter einer vergrößerten Brustdrüse, erfahrungsgemäß nicht weniger als Frauen mit einer viel zu kleinen Brust. Sie schämen sich, gehen nicht ins Schwimmbad, tragen weite T-Shirts und achten peinlich genau darauf, dass sich die Brust nicht durch das anliegende Hemd abbildet. Auch in der Partnerschaft leiden Männer sehr unter ihrer zu großen Brust, auch wenn es die Partnerin nicht stört. Dies alles bedeutet eine ganz erhebliche Einschränkung im täglichen Leben, in der Wahrnehmung

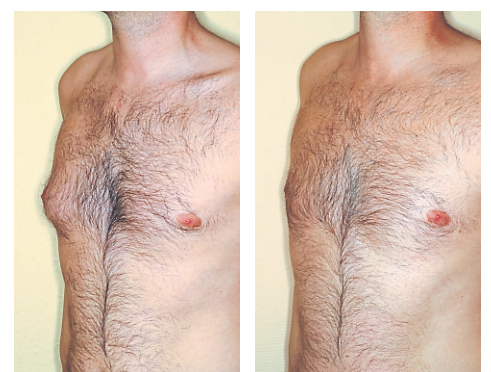
des eigenen Körpers, in der Einstellung zum täglichen Verstecken der zu großen Brust unter der Kleidung. Eine zu große Männerbrust kann bestehen aus vergrößertem Drüsenkörper (Gynäkomastie, krankhaft), vermehrter Fettgewebs-Ansammlung in der Brust, auch bei sehr schlanken Männern (Lipomastie), oder aus einer Kombination von beidem. Besonders belastend ist es, wenn nur eine Brust deutlich vergrößert ist, die andere nicht (Asymmetrie).

Alle Altersklassen von Männern leiden unter solchen Brüsten. Vom Teenager bis ins hohe Alter. Unser ältester operierter Patient war über 80 Jahre alt. Sein Problem hatte ihn zeitlebens nicht losgelassen, bis er sich zur – komplikationsfreien –

Korrektur entschloss. Welche bessere Lebensqualität hätte er bei einer früheren OP gehabt!?

Eine Korrektur lässt sich nur operativ vornehmen. Der Eingriff kann fast immer ambulant und in örtlicher Betäubung vorgenommen werden, bei Bedarf in Dämmer Schlaf. Schließlich sind Männer viel sensibler, als Frauen denken. Die OP ist komplett schmerzfrei. Postoperativ besteht 2 Wochen lang eine Einschränkung für Tätigkeiten mit den Armen. Narben sind in der Regel bei korrekter Nachsorge nicht mehr sichtbar.

Alle operierten Männer bestätigen postoperativ eine deutlich bessere, „befreitere“ Lebensqualität. Außerdem: Der nächste Sommer kommt ganz bestimmt! (red)



31-jähriger Mann mit einseitig rechts deutlich vergrößerter Brust (Gynäkomastie, Bild links). 5 Jahre postoperativ ein harmonisches Brustbild ohne erkennbare Narben, auch nicht aus direkter Nähe. Der Patient war sehr zufrieden. Die belastende Prominenz seiner Brust ist vollständig behoben (Bild rechts). Fotos: Dr. Roman Fenkl

Kontakt

Dr. med. Roman Fenkl
Praxis und OP-Zentrum für Plastische und Ästhetische Chirurgie
Zentrum für Augenlid-Chirurgie
Moselstr. 1, 64347 Griesheim
Tel. 06155 87 88 84 | Mail: info@dr-fenkl.de



www.dr-fenkl.de/leistungen/brustchirurgie/brustverkleinerung-mann/